Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Jesu, meine Freude, BWV 227

Damien François SAGRILLO Université du Luxembourg

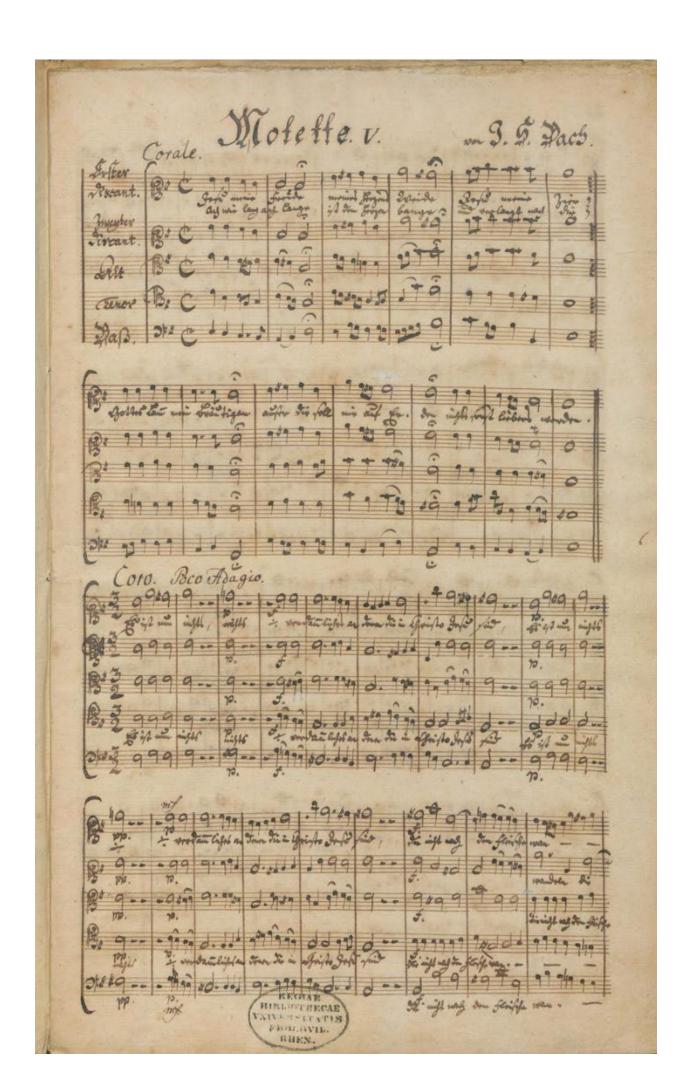




Autograph der 1. Partiturseite

Universitäts- und Landesbibliothek Bonn

file:///Users/damien.sagrillo/Downloads/Motetto%20V%20Kopftitel%20Manuskripttitel.pdf

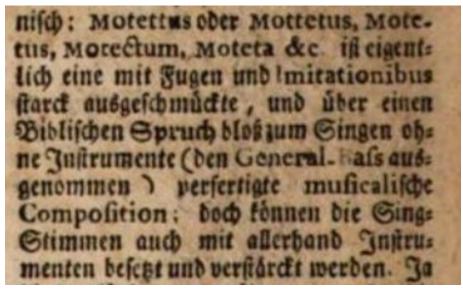




Jesu, meine Freude

Vorlage: lutherisches Gesangbuch *Praxis Pietatis Melica* von Johann Crüger

- Grundlegende Informationen
 - Leipziger Zeit: früheste Quelle vor 1735
 - Entstehungszeit: Leipziger Zeit; früheste Quelle vor 1735
 - Besetzung: S I, S II, A, T, B (Instrumente colla parte?)
- Was ist eine Motette?



Johann Gottfried Walther, Musicalisches Lexicon, Leipzig: Wolfgang Deer, S. 424

- Bach hat sechs Motetten geschrieben (Mitte 1720 bis Anfang 1730)
 - 1. Singet dem Herrn ein neues Lied, doppelchörig
 - 2. Der Geist hilft unser Schwachheit auf, doppelchörig
 - 3. Jesu, meine Freude, 3-5stimmig
 - 4. Fürchte dich nicht, doppelchörig
 - 5. Komm, Jesu, komm, doppelchörig
 - 6. Lobet den Herrn, alle Heiden (Echtheit?)

Apokryph (?)

- Ich lasse dich nicht, Du segnest mich denn (BWV, Anh. 159)
- Jauchzet dem Herrn alle Welt (BWV, Anh. 160)



Jesu, meine Freude

Jesu, meine Freude aus dem lutherischen Gesangbuch Praxis Pietatis Melica von Johann Crüger auf einen Text von Johann Frank, erschienen 1653 in Berlin, digitalisiert von der Bayerischen Staatsbibliothek

Bachs Vorlage in Mensuralnotation



 $\frac{https://daten.digitale_}{sammlungen.de/^db/0009/bsb00095891/images/index.html?id=00095891\&groesser=\\ \& fip=193.174.98.30\&no=\&seite=754$

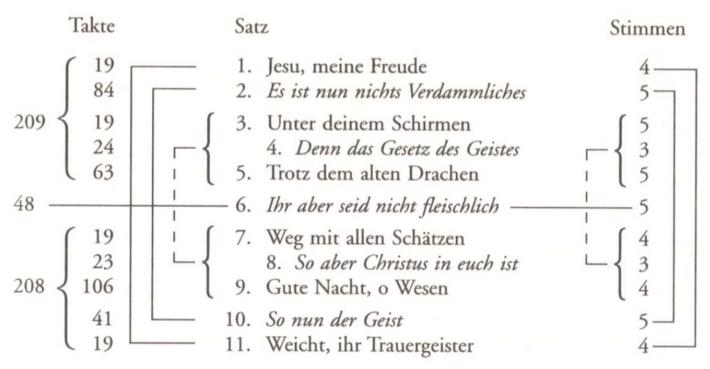
Übertragung in moderne Notation mit Taktmaß





Jesu, meine Freude

Formplan und Analyse



Klaus Hofmann, Johann Sebastian Bachs Motetten, S. 125

Zwei Textebenen (1) **Choraltext** (6 Strophen) und (2) **Bibeltext**

(8. Brief des Apostel Paulus an die Römer,

verfasst im 55/56 in Korinth)

https://www.churchofjesuschrist.org/study/manual/new-testament-study-guide-for-home-study-seminary-students/introduction-to-romans?lang=deu



Franz Wüllner (Hrsg.), Bach-Gesellschaft Ausgabe, Band 39 (S. 59-84), Leipzig: Breitkopf und Härtel, 1892.



Analyse



Alto.

Tenore.

Basso.



Vertont sind:

Röm, 8.1, 8.2, 8.9, 8.10, 8.11







5, Choralteil ohne cantus firmus







Analyse

6, Mittelteil, Doppelfuge, 1. Thema, Römer 8.9



Mittelteil, Doppelfuge, 2. Thema (in Engführung)



7, Choral, Weg mit allen Schätzen



8, Römer 8.10



B. W. XXXIX.



Analyse



10, Römer 8.11



11 Choral, Weicht, ihr Trauergeister